Informationen zur Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt mit dem nebenstehenden Formular – per Post oder per Fax – oder online unter:
www.nordsuedkongress.de

Die Anmeldung kann nur unter gleichzeitiger Zahlung der Kurs-/Tagungsgebühr per Lastschrifteinzug bestätigt werden. Die Registrierung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.

Anmeldeschluss ist der 18. Februar 2011

Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 21. Januar 2011 werden 50 % der Teilnahmegebühren erstattet. Nach diesem Zeitpunkt ist keine Erstattung mehr möglich, es sei denn, Sie benennen uns eine Ersatzperson, die das von Ihnen gebuchte Arrangement vollständig übernimmt. In diesem Fall wird für die Umschreibung der Unterlagen eine Bearbeitungsgebühr von € 20,– zusätzlich berechnet. Sollten Sie besondere Wünsche bezüglich der Rechnungslegung haben, teilen Sie uns diese bitte bei Anmeldung mit. Für nachträgliche Rechnungsumschreibungen werden € 20,– als Bearbeitungsgebühr erhoben. Den Preisen liegen die derzeitigen Tarife der Leistungsträger sowie die z.Zt. gültige MwSt. zugrunde. Änderungen, die sich unserer Einflussnahme entziehen, bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Grundsätzlich ist die Anmeldung vor Ort möglich. Veranstalter ist die **Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg.** Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, so haften er und der Teilnehmer gemeinsam dem Veranstalter gegenüber als Gesamtschuldner für den Rechnungsbetrag sowie für die Umbuchungsgebühren. Die Haftung des Veranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind, wird auf den/die dreifache(n) Teilnahmepreis/Rechnungssumme beschränkt, sofern ein Schaden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder soweit der Veranstalter für einen dem Teilnehmer entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

Für das wissenschaftliche Programm zeichnet der Veranstalter verantwortlich. Die Teilnahmegebühren werden von Nord-Süd-Kongress Silke Moebs im Namen und für Rechnung des Veranstalters treuhänderisch vereinnahmt. Buchungsgrundlage sind die vorstehend abgedruckten Allgemeinen Bedingungen und Hinweise. Mündliche Absprachen sind unverbindlich, sofern diese nicht schriftlich bestätigt wurden.

Allgemeine Hinweise und Bedingungen

Tagungszeitraum
4. - 5. März 2011

Tagungsort
Print Media Academy
Kurfürsten-Anlage 52-60
69115 Heidelberg

Tagungsleitung
Prof. Dr. med. Christof Sohn
Universitätsfrauenklinik Heidelberg
Prof. Dr. med. Dirk Jäger
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen
Prof. Dr. med. Andreas Schneeweiss
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen
Priv. Doz. Dr. med. Michael Eichbaum
Universitätsfrauenklinik Heidelberg

Veranstalter
Frauenklinik des Universitätsklinikums der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Voßstraße 9, 69115 Heidelberg
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen
Im Neuenheimer Feld 460, 69120 Heidelberg

Kongressorganisation, Information und Fachausstellung
Nord-Süd-Kongress
Silke Moebs
Im MediaPark 5
50670 Köln
kontakt@nordsuedkongress.de
www.nordsuedkongress.de
Tel. 0221-22 20 44-50
Fax 0221-22 20 44-55

Hotelangebote
Wir haben ein begrenztes Zimmerkontingent für Teilnehmer der Tagung in diversen Hotels rund um den Veranstaltungsort bis zum 4. Februar 2011 reserviert.

Bitte beachten Sie, dass sich nach Ausschöpfen des Kontingents die Konditionen ändern können.

Alle Informationen zu Hotels, Preisen und Zimmerbuchung erhalten Sie unter www.nordsuedkongress.de/veranstaltung

Einladung

Heidelberger Onkologietage Gynäkologie und Senologie

4. - 5. März 2011
Print Media Academy, Heidelberg

Tagungsleitung
Prof. Dr. med. Christof Sohn
Prof. Dr. med. Dirk Jäger
Prof. Dr. med. Andreas Schneeweiss
Priv. Doz. Dr. med. Michael Eichbaum

UniversitätsKlinikum Heidelberg

NCT NATIONALES CENTRUM FÜR TUMORERKRANKUNGEN HEIDELBERG

dkfz. DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Grußwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie zu den „3. Heidelberger Onkologietagen Gynäkologie und Senologie" einzuladen.

Der bisherige Zuspruch zu dieser Veranstaltung ist für uns Ansporn und Verpflichtung, die Grundkonzeption einer an Praxis- und Klinikalltag orientierten, aber auch in die Zukunft blickenden Fortbildung beizubehalten und neben dem „State of the Art" auch Entwicklungen in der Diagnostik und Behandlung des Mammakarzinoms und der gynäkologischen Tumore zu diskutieren und zu werten.

Ständige fachliche und berufspolitische Veränderungen in der Senologie und gynäkologischen Onkologie verunsichern uns und fordern uns heraus. Neue Strukturen und das Wissen in der Onkologie enwickeln sich rasant – es gilt, dieses Wissen und diese Strukturen für unsere Patientinnen rasch nutzbar zu machen und gezielt einzusetzen. Durch die in Deutschland bisher einmalige Kooperation von Klinikern der Universität und Grundlagenforschern aus dem Deutschen Krebsforschungszentrum unter einem realen Dach, dem Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen, haben wir die Möglichkeit, innovative Therapien schnell in den klinischen Alltag zu integrieren.

Die Heidelberger Onkologietage sind eine Tagung für alle Interessierten im Bereich der Senologie und Gynäkologischen Onkologie. Junge Kolleginnen und Kollegen in der Weiterbildung sind in gleicher Weise angesprochen wie Fach- und Chefärzte aus den Kliniken, Niedergelassene, sowie Naturwissenschaftler aus unseren Forschungslabors.

Wir freuen uns auf einen interessanten Gedankenaustausch mit Ihnen, der weit über die rein fachlichen Fragestellungen hinausgehen möge.

Ihre

Prof. Dr. med. Christof Sohn Priv. Doz. Dr. med. Michael Eichbaum
Universitätsfrauenklinik Heidelberg

Prof. Dr. med. Dirk Jäger Prof. Dr. med. Andreas Schneeweiss
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen

Programm – Freitag 4. März 2011

Die Behandlung onkologischer Patientinnen in Zentren – wohin entwickeln wir uns

Das NCT in Heidelberg – Struktur und Ziele

CCCs in der Senelogie

CCCs in der gynäkologischen Onkologie

Versorgungsforschung am Beispiel von Brustzentren

Leiden wir an chronischer Zertifizitis?

Die Biologie des Mammakarzinoms

Neues aus der Grundlagenforschung

Prädiktion und Prognose

Therapeutische Konsequenz – was bleibt von Prädiktion und Prognose?

Neues aus der Genetik

Diagnostik des Mammakarzinoms

Die klassische Mammadiagnostik

Neue Methoden und Weiterentwicklung der Mammadiagnostik

Neues aus der Pathologie

Molekulares Imaging

Wohin entwickeln sich die Säulen der Therapie der Mammadiagnostik

Operative Therapie des Mammkarzinoms

Welchen Stellenwert kann die IORT erlangen?

Das neoadjuvante Konzept

Endokrine Therapie – ist schon alles gesagt?

Chemotherapie und zielgerichtete Therapie

Programm – Samstag 5. März 2011

Ovarialkarzinom

Das fortgeschrittene Ovarialkarzinom – sind die Grenzen der Radikalität erreicht?

Radikale Peritonektomie und HIPEC-Erfahrung aus der Viszeralchirurgie

Intervalloperationen und Neoadjuvanz – ist ein zeitlich versetztes radikales Operieren denkbar?

Antiangiogene Therapieoptionen für das Ovarialkarzinom – will it be its finest hour?

Innovative neue Strategien in der Systemtherapie

Endometriumkarzinom

Lymphonodektomie – sollen wir oder nicht?

Roboter-assistierte Operationen – was ist heute und in Zukunft machbar?

Strahlentherapie – was kommt jenseits des PORTEC trials?

Medikamentöse Therapie des Endometriumkarzinoms

Zervixkarzinom

Impfstrategien gegen das HP-Virus

HPV-Vakzination – wie weit sind wir gekommen?

Laparoskopische Operationsverfahren für das Zervixkarzinom

Die Extenteration – eine kurative Option?

Heidelberger Onkologietage – Gynäkologie und Senologie

4. - 5. März 2011
Print Media Academy, Heidelberg

Bitte im Fensterumschlag verschicken an:

Nord-Süd-Kongress
Silke Moebs
Im MediaPark 5
50670 Köln

oder per Fax an: 0221/22204455

Wir empfehlen Ihnen, die Anmeldung vor Versand für Ihre Unterlagen zu kopieren.

Anmeldung/Zahlungsart

Nachname

Vorname ☐ weiblich ☐ männlich

c/o ggf. Klinik

Straße Nr.

Postleitzahl

Ort

Vorwahlnummer + Telefonnummer

Email-Adresse

Anmeldung/Zahlungsart

Teilnahmegebühren pro Person

Heidelberger Onkologietage – Gynäkologie und Senologie 2011.

☐ Gesamtteilnahme 4. - 5. März 2011	€ 140,00
☐ Tageskarte Freitag, 4. März 2011	€ 80,00
☐ Tageskarte Samstag, 5. März 2011	€ 80,00
☐ Gesellschaftsabend Freitag, 4. März 2011	€ 40,00

Gesamtbetrag € _____

Zahlung per Lastschrift

Nur innerhalb Deutschlands möglich

Die Anmeldung kann per Fax oder per Post erfolgen. Hiermit bitte ich Sie widerruflich, die von NSK für mich bei Ihnen eingehenden Lastschriften zu Lasten meines Girokontos einzulösen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung, die Lastschrift einzulösen. Für den Fall der Nichteinlösung durch mangelnde Kontodeckung verpflichte ich mich, NSK die dadurch entstandenen Kosten zu erstatten. Ich bestätige die Buchung und erkenne die umseitig aufgeführten Allgemeinen Bedingungen an.

Bankinstitut

BLZ

Konto-Nr.

Konto-Inhaber

Datum/Unterschrift